

Protokoll	
Sitzung vom:	16.10.25
Ort:	Weststadthaus
Gremium:	Stadtteilforum West
TeilnehmerInnen:	s. Anwesenheitsliste
nächstes Treffen:	20.11.25
Moderation:	Gerrit Eisenblätter
Protokoll:	Katja Heichele-Golkowsky

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung Tagesordnung
3. Genehmigung Protokoll vom 24.07.25
4. Schwerpunktthema: Vorstellung des neuen Vereins „Nix als Kultur e.V.
Referenten:
Herr Samuel Rettig
Herr Georg Ludwig
5. Berichte aus dem Gemeinderat
6. Berichte aus den Mitgliedsverbänden der AG West e.V.
7. Termine /Sonstiges

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung (keine Einwände)
3. Genehmigung Protokoll vom 24.07.25 (keine Einwände)

4. Scherpunktthema:

Vorstellung des neuen Vereins „Nix als Kultur“

Referenten:

Herr Samuel Rettig (2. Vorstand des Vereins), Herr Georg Ludwig (1. Vorstand des Vereins)

Das Kulturprojekt Gleis 44 ist aus einer Initiative der Stadt Ulm zur Belebung des Dichterviertels in einem alten Bahngelände entstanden. Das Gleis 44 sollte die Kulturszene bereichern. Es befinden sich dort Ateliers, Werkstätten, Clubkultur, ein Biergarten und Räumlichkeiten für Konzerte, Vorträge und Workshops. Vielfältigkeit und Kreativität kennzeichnen die Räumlichkeiten und das Programm vom Gleis 44.

Seit Oktober 2025 startet das Gleis 44 als Nix als Kultur e.V. neu und wird künftig dauerhaft als gemeinnütziger Verein betrieben.
Es besteht eine Vertragsverlängerung mit der Stadt Ulm bis einschließlich 2027.

Satzung / Vereinszweck:

→ es soll ein Verein aufgebaut werden, der kulturell tätig ist (handwerklich, lokal und Bildungsarbeit leistet)

Verein = Pächter von Gleis 44

Aktuell:

- Mitgliedswerbung: Aktuell 28 Mitglieder
- Erste Großveranstaltung: die ehemalige Posthalle in Ulm wird am 17./18.10.25 zur Event-Location.

→ befinden sich mit dem Verein noch in der Anfangsphase. Es werden Ideen und Mitglieder gesammelt. Dafür findet regelmäßig ein Jour Fix und Arbeitsgruppen mit verschiedenen Ideen statt. Auch die Strukturen sollen neu überlegt werden (z.B. Bezahlung für das Personal).

- **Pacht vom Gleis 44**
 - es sollen 8 / 9 Veranstaltungen stattfinden: mehr in Richtung Kulturveranstaltungen (Vorträge, Flohmärkte, Infoveranstaltungen, Filme....)
 - weiterhin Werkstätten im Gleis 44
 - aufgrund des gemeinnützigen Vereines kann sich jeder engagieren
 - niederschwellige Vermittlung von Kultur
 - „alles ist möglich“

Ziele:

- Neue Ideen
- Neue Mitglieder
- Neue Arbeitsgruppen
- Konzerte und Clublokation

Wer kann Mitglied werden?

- an sich jede natürliche Person, allerdings werden die Anfragen erstmal geprüft
- mind. 25 Euro / Jahr Mitgliedsbeitrag

Finanzierung?

Müssen für das Gebäude keine Miete zahlen, allerdings für anfallende Schäden oder Maßnahmen am Haus müssen die Rechnungen bezahlt werden.

Was passiert mit dem Gleis 44?

→ der Pachtvertrag geht bis Januar 2028, danach findet der Auszug statt und das Gebäude wird abgerissen. Gut wäre ein Lager, um das Mobiliar und weitere Gegenstände vom Gleis 44 lagern zu können. Wünschenswert wäre eine zentrale Alternative für die Werkstätten.

Gastronomie für die Projekte?

→ haben ihre eine Küche und eigene Theke, daher wird der gastronomische Teil selbst übernommen

Planung / Aussicht:

- 2025 Gründungsjahr
- 2025 ein paar Events
- evtl. kleine Winterpause
- Ende Februar / Anfang März 2026:
 - größere Veranstaltungen
 - das neue Gleis 44 präsentieren
 - alle Ateliers öffnen

5. Berichte aus dem Gemeinderat

- **Bauausschuss**
Umbau bzgl. Verkehr am Ehinger Tor
- Umbau der Haltestellen am Ehinger Tor
- Fahrspuren werden genommen
- **FUG**
Antrag auf Verbrennung von Altholz wurde nach Prüfung nun zugestimmt
- **Einsparungen**
Es besteht immer noch eine Lücke von 30 Mio.
Plan: alle Projekte sollen mit 5 % gekürzt werden
auch Vereine / Abteilungen sollen 5 % einsparen

6. Berichte aus den Mitgliedsverbänden der AG West e.V.

Evangelische-Methodistische Kirche (Erlöserkirche)

- Seit Mitte September 2025 gibt es eine Stadtteilarbeit. Diese wird von Herrn Amberg durchgeführt. Der Bedarf der Nachbarschaft wird ermittelt. Zudem soll Raum für die Bürger angeboten werden.
- Es gibt auch einen Gemeindegarten am Hochsträß.
- Renovierung der Kirche, evtl. auch offener für alle machen.

7. Termine

Mittwoch, 22.10.25, 17:30 Uhr AK Verkehr im Weststadthaus

Donnerstag, 20.11.25, 17:30 Uhr Stadtteilforum West, Sicherheit und Ordnung im Ulmer Westen

Donnerstag 29.01.26, 17:30 Uhr, Stadtteilforum West, Vorstellung der Projekte der Caritas Ulm-Alb-Donau „Wohnen für Hilfe“ und „TürÖffner“

Donnerstag, 26.02.26, 17:30 Uhr, Stadtteilforum West, Planungsvorhaben im Ulmer Westen

i.A.
Katja Heichele-Golkowsky
(Stadtteilkoordination)